

Behindertensport in NRW

Der Leichtathlet Mathias Mester ist „Sportlerpersönlichkeit 2008“

Mathias Mester vom TSV Bayer 04 Leverkusen ist die „Sportpersönlichkeit 2008 im Behindertensport“ von Nordrhein-Westfalen. Mit dieser Auszeichnung würdigte Innen- und Sportminister Dr. Ingo Wolf die herausragenden sportlichen Leistungen des 23-jährigen Leichtathleten aus Coesfeld.

Mathias Mester gewann bei den Paralympics in Peking 2008 die Silbermedaille im Kugelstoßen. Dementsprechend galt er auch als Favorit bei den IV. Internationalen offenen Deutschen Hallen- und Winterwurfmeisterschaften der Leichtathleten in den Disziplinen Kugel, Diskus und Speer.

Bei einer kombinierten Brief- und Internetwahl erhielt Mester die meisten Stimmen aus dem Publikum und gewann so den begehrten Titel der „Sportlerpersönlichkeit 2008“. Schirmherr dieses Wettbewerbs ist Nordrhein-Westfalens Innenminister Dr. Ingo Wolf. In der Laudatio lobte dieser den Einsatz des behinderten Athleten: „Wir



Foto: Bayer AG

Mathias Mester übt als behinderter Sportler eine wichtige Vorbildfunktion für andere aus.

brauchen Vorbilder wie Mathias Mester, um auch junge Menschen an den Behindertensport heranzuführen.“

Auch die Landesbehindertenbeauftragte Angelika Gemkow würdigte das Engagement von Mester: „Er gehört zu den besten Sportlern in Nordrhein-Westfalen. Seine Freude am Sport, sein Trainingsfleiß, sein Leistungsvermögen und seine Fairness sind Ansporn für andere.“

In Nordrhein-Westfalen gibt es mehr als 1200 Behindertensportvereine, in denen fast 140000 Menschen mit Behinderung Sport treiben. Alle diese Vereine zeichnen sich durch ein hohes ehrenamtliches Engagement aus.

Personalien

Neuer Mitarbeiter für organisatorische Aufgaben

Timo Schmidt ist seit dem 1. April als Organisationsassistent in der Landesgeschäftsstelle tätig. Der 23-jährige Kaufmann für Bürokommunikation unterstützt die Landesgeschäftsstelle bei der Vorbereitung und Umsetzung von Veranstaltungen, Schulungen, Tagungen und Messen. Davor war Timo Schmidt als Sachbearbeiter bei einer Betriebskrankenkasse tätig. Am ersten Arbeitstag begrüßte ihn der stellvertretende Landesgeschäftsführer Frank Birkefeld und wünschte ihm alles Gute und viel Erfolg.



Der stellvertretende Landesgeschäftsführer Frank Birkefeld (links) begrüßte Timo Schmidt an seinem neuen Arbeitsplatz in Düsseldorf.

Bezirksverband Hamm-Unna

Frauentagung fand großes Interesse

Die Frauensprecherinnen der Ortsverbände des Bezirksverbandes Hamm-Unna hielten eine Tagung zur Bestattungsvorsorge ab. Referent Klaus Schäfer stieß mit seinem Vortrag auf großes Interesse.

Immer mehr Menschen befassen sich mit Bestattungsvorsorge. Und das aus den unterschiedlichsten

Gründen: Sei es, weil Alleinstehende sichergehen wollen, dass alles in ihrem Sinne geregelt wird; sei es, weil

Verwandte und Freunde zu weit weg wohnen, um Unterstützung in diesen Fragen zu bieten. Der Vortrag zu diesem Thema wurde daher von den Frauensprecherinnen schon lange erwartet, und sie stellten zahlreiche Fragen: Was macht eine zeitgemäße Bestattungskultur aus? Was kostet eine Beerdigung? Wie viel Geld darf ich dafür zurücklegen, wenn ich auf Sozialleistungen angewiesen bin und in einem Pflegeheim lebe? Lohnt sich eine Sterbeversicherung?



Die Frauensprecherinnen planen weitere Vorträge. Im Oktober wird ein Augenarzt zum grauen und grünen Star referieren.

Foto: Mit Fragen zur Bestattungsvorsorge befassten sich die Frauensprecherinnen des Bezirksverbandes Hamm-Unna auf ihrer jüngsten Arbeitstagung.

Wir gratulieren!

Der Landesverband NRW gratuliert allen Mitgliedern, ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Kreis-, Bezirks- und Ortsverbänden, die in der Berichtszeit ihr Wiegenfest gefeiert haben.

Allen Geburtstagskindern wünscht der Landesverband von Herzen alles Gute und vor allem Gesundheit.

Bonussystem jetzt noch einfacher und übersichtlicher

Mitglieder werben Mitglieder – neue Prämien

Wer andere für den SoVD Nordrhein-Westfalen begeistert, hat selbst etwas davon: Mitglieder, die andere für unseren Verband gewinnen, belohnen wir mit neuen Prämien: Neben praktischen Sachprämien gibt es nun auch attraktive Wochenendreisen nach Brilon. Das Bonussystem ist einfacher und übersichtlicher geworden.

Pro geworbenes Mitglied gibt es einen Punkt im Scheckheft „Mitglieder werben Mitglieder“, das Sie beim Landesverband des SoVD NRW anfordern können. Darin muss jedes neue

Mitglied in Block-schrift

eingetragen werden. Ab zehn geworbenen Mitgliedern innerhalb von drei Monaten gibt es drei, ab 20 Mitgliedern acht und ab 30 Mitgliedern 15 zusätzliche Bonuspunkte. Die erste Sach-prämie gibt es bereits



ab drei geworbenen Mitgliedern. Die ausgefüllten Schecks müssen an den Landesverband gesandt werden. Sie können dann sofort eine Prämie wählen oder die Punkte sammeln.

Zu den Sachprämien gehören Wetterstation, Taschenrechner, Radiowecker, Messerset, eine kleine Musikan-

lage und vieles andere mehr. Sehr fleißige Punktesammlerkönig sind für 175 Punkte ein Wochenende lang im SoVD-Erholungszentrum Brilon verwöhnen lassen. Die dreitägige Reise umfasst zwei Übernachtungen mit Vollpension, Wanderung und

Kutschfahrt oder ein Wellnessprogramm mit Massage und Aromabad.

Wir wünschen viel Spaß beim



Wer ausreichend Punkte gesammelt hat, kann sich für seine Mühe ein ganzes Wochenende lang im Erholungszentrum in Brilon verwöhnen lassen.

Punktesammeln und mit unseren Prämien!

Für alle Fragen rund um die Aktion „Mitglieder werben Mitglieder“ ist unser Mitarbeiter Jörg Weber

zuständig. Tel.: 0211/3860319, E-Mail: j.weber@sovd-nrw.de, Sozialverband Deutschland e.V., Landesverband NRW, Erkrather Str. 343, 40231 Düsseldorf.